
Meiner Sehnsucht folgen

Vor kurzem stand ich am Marienplatz vor dem Schaufenster eines großen Mod Kaufhauses. Die Sommerkollektion, die ausgestellt war, ließ Urlaubsgefühle in mir aufkommen. „Schau mal - Das ist ausgesprochen schön!“ sagte eine jugendliche Stimme neben mir. „Ja, aber schau auf den Preis!“ „Trotzdem ist es schön!“ „Willst Du jetzt wild Deinen Sehnsüchten nachgehen?“ Die zwei jungen Frauen lachten und zogen weiter. Sie haben ein schlichtes, zart geblühtes Strandkleid an einer Modepuppe gesehen. Das Schaufenster war ausgesprochen geschmackvoll dekoriert: Ein bisschen Sand, ein Liegestuhl, in dem ein aufgeschlagenes Buch lag, ein Sonnenschirm – nun und ein Preisschild.

Kann ich es mir leisten, jeder meiner Sehnsüchte zu folgen? Es gibt schließlich Menschen für die ich Verantwortung habe. Kinder mit Zeugnissen und Abschlüssen. Wird alles gut gehen? Familienangehörige, die erkranken, gepflegt werden müssen Ein Urlaub, wegfahren das wäre so schön. Doch es ist ja alles ziemlich teuer geworden. Häufig entsteht das Gefühl, es besteht eine Situation, in die man gar nicht kommen wollte. Und die Gedanken und Gefühle drehen sich schneller. Gerade dann ist es gut, innezuhalten. Zu hören, was das eigene Herz sagt. Der eigenen Sehnsucht nachzuspüren. Es reicht ein Moment Stille. In ihr kann erfahrbar werden, was die wahre Sehnsucht ist. Das Lachen der Kinder, das dankbare Lächeln der kranken Eltern, ein Treffen mit Freunden mit bereichernden Gesprächen, ein liebevoller Blick des Partners oder der Partnerin oder ist es gar die Sehnsucht nach Gott, Sehnsucht nach Gottes Nähe, seine Nähe erspüren können. Ganz zart, gleichzeitig glühend und erfüllend ist diese Nähe.

Folgen Sie ihrer Sehnsucht! Nehmen Sie Ihre Sehnsucht liebevoll an und gehen sie ihr vorsichtig nach. Hören Sie immer wieder hin. Bin ich wirklich noch auf dem aktuellen Stand? Ist das noch meine eigene Sehnsucht? Jemand anders wird sie Ihnen nicht erfüllen. Gehen Sie ihr selbst nach!

Dabei wünsche ich Ihnen ganz viel Freude und überraschende Momente!

Ihre

Iris Müller Pfarrverband Isarvorstadt